

# Inhalt

Geleitwort .....	13
Vorwort zum 2003 erschienenen Buch „Therapeutische Sprachgestaltung“ .....	15
Einleitung .....	17
Literatur und Anmerkungen .....	18

## KAPITEL I

---

Geschichte der Therapeutischen Sprachgestaltung .....	19
1. Von den Anfängen bis zur Gegenwart .....	19
2. Berufsankennung .....	20
3. Forschung und Ausblick .....	21
Literatur .....	22

## KAPITEL II

---

Sprachauffassung und Menschenbild .....	23
1. Sprachauffassung .....	23
2. Anthroposophisches Menschenbild .....	25
2.1 Ausdruck der vier Wesensglieder in Sprache und Sprechen .....	27
3. Physiologische Dreigliederung .....	30
4. Das Rhythmische System und sein Zentrum .....	32
4.1 Drei Aspekte rhythmischer Interaktion .....	33
4.2 Das Herz als Wahrnehmungsorgan .....	35
5. Sprechen als rhythmischer Vorgang .....	36
6. Oberer und unterer Mensch als physiologische Polarität – Neurasthenie und Hysterie .....	40
6.1 Gleichgewicht und Korrespondenz .....	40
6.2 Neurasthenie und Hysterie .....	41
7. Oberer und unterer Mensch als künstlerische Polarität – Rezitation und Deklamation .....	44
8. Rezitation und Deklamation in der Therapie von Neurasthenie und Hysterie .....	49
9. Merkmale der beiden Konstitutionstypen in der Sprachdiagnose nach HASADS .....	50
9.1 Neurasthenische Konstitution .....	50
9.2 Hysterische Konstitution .....	51
Literatur und Anmerkungen .....	53

## KAPITEL III

---

Wirkprinzipien und Indikationen .....	57
1. Wirkprinzipien .....	57
1.1 Gliedern um zu verbinden – Wirkungen der Sprachlaute auf den Körper .....	57
1.1.1 Wirkungen der Vokale .....	59
1.1.2 Wirkungen der Konsonanten .....	60

1.2	Ins Lauschen führen – Belebung der Sprachsinne .....	61
1.3	Ungemischtes Zusammenschwingen – Stärkung der rhythmischen Koordination.....	62
1.4	Eingliederung in die Schwerkraft – Wirkungen des Fünfkampfs.....	63
1.5	Ausdruck verleihen, Äußerung ordnen – Sechs Grundgesten der Sprache .....	64
1.6	Spannung verleihen und Zurechtrücken – Gestaltetes Sprechen kräftigt den Astralleib ....	65
1.7	Konzentrieren und Erwärmen durch Atemführung – Sprachwirkungen auf die Ich-Organisation .....	66
1.8	Aufrichten des Inneren – Erkräftung des Ichs durch Poesie.....	67
2.	Indikationen der Therapeutischen Sprachgestaltung .....	68
2.1	Gliedern um zu verbinden – Wirkungen der Sprachlaute auf den Körper.....	68
2.2	Ins Lauschen führen – Belebung der Sprachsinne .....	72
2.3	Ungemischtes Zusammenschwingen – Stärkung der rhythmischen Koordination.....	73
2.4	Eingliederung in die Schwerkraft – Wirkungen des Fünfkampfs.....	77
2.5	Ausdruck geben, Äußerung ordnen – Sechs Grundgesten der Sprache .....	77
2.6	Spannung geben und Zurechtrücken – Gestaltetes Sprechen kräftigt den Astralleib.....	78
2.7	Konzentrieren und Erwärmen durch Atemführung – Sprachwirkungen auf die Ich-Organisation .....	79
2.8	Aufrichten des Inneren – Erkräftung des Ichs durch Poesie.....	80
	Literatur und Anmerkungen .....	83

## KAPITEL IV

---

<b>Interventionen .....</b>	<b>85</b>
Literatur.....	140

## KAPITEL V

---

<b>Anamnese und Befunderhebung .....</b>	<b>143</b>
1. HASADS-Befunderhebung.....	143
1.1 Kurzfassung .....	143
1.2 Vorgehen.....	144
1.3 Dimensionen und Ebenen .....	144
1.4 HASADS-Befund .....	152
2. Befunderhebung bei kindlichen Sprach- und Sprechstörungen ATS-BKSS.....	154
Literatur.....	157

## KAPITEL VI

---

<b>Atmung und Atemtherapie.....</b>	<b>159</b>
1. Atem als Gesundheitsfaktor .....	160
2. Atemstörungen .....	162
3. Lunge und Atemphysiologie .....	165
3.1 Perfusion und Ventilation .....	167
3.2 Säure-Basen-Gleichgewicht im Blut .....	171

3.3	Hyperventilation .....	171
4.	Grundelemente im Körper und in der Luft .....	172
4.1	Konsonanten und Elemente .....	173
5.	Der Atemprozess heute und in früheren Zeiten .....	174
6.	Ein- und Ausatmung .....	176
6.1	Ein- und Ausatmungstypen nach Erich Wilk .....	177
7.	Zusammenfassung der therapeutischen Gesichtspunkte .....	179
7.1	Atmung als rhythmischer Prozess .....	179
7.2	Atem als Vermittler zwischen oberen und unteren Kräften .....	180
7.3	Atmung als Prozess zwischen Außen und Innen .....	181
7.4	Atmung als spiritueller Prozess .....	182
8.	Ziele der Atemtherapie durch Therapeutische Sprachgestaltung .....	182
	Literatur und Anmerkungen .....	184

## KAPITEL VII

---

<b>Bewegungs- und Sprachentwicklung .....</b>	<b>187</b>
1. Sprechen ist Beziehung .....	187
2. Sprechen ist Bewegen – Embodiment-Konzepte .....	189
3. Die Sprachsinne in Rudolf Steiners Sinneslehre .....	190
4. Gehenlernen – Takt, Rhythmus und Melodie .....	192
5. Bewegungsentwicklung unter dem Gesichtspunkt der Dreigliedrigkeit .....	194
6. Das SNR-Modell zum Verständnis der Entwicklung von Bewegungs- und Sprachkompetenz .....	197
7. Erklärt eine rein neurozentrische Sichtweise die menschliche Bewegung? .....	198
8. Zur Problematik persistierender Reflexe .....	199
9. Sprachentwicklung .....	201
10. Ausblick .....	205
Literatur und Anmerkungen .....	206

## KAPITEL VIII

---

<b>Sprach-, Sprech- und Stimmtherapie .....</b>	<b>209</b>
1. Einführung .....	209
2. Einteilung der Vokale und Konsonanten .....	210
3. Sprachbegleitende Gebärden .....	212
4. Gestaltung von Sprachspielen und Texten .....	215
4.1 Sprechkompetenz durch Sprachspiele und Kinderverse .....	215
4.2 Tipps und Tricks für lautunterstützende Gesten und Bewegungen .....	216
5. Primärfunktionen der Sprechwerkzeuge .....	217
5.1 Was, wenn es nicht klappt? – Ursachen für Störungen .....	217
5.2 Der Schluckakt .....	218
5.3 Folgen einer Störung .....	219
5.4 Offene Mundhaltung .....	219

5.5 Präventive Maßnahmen .....	220
6. Zuordnung häufiger Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen zu den drei Sprechzonen .....	221
6.1 Lippen .....	221
6.1.1 Störungen der Lippenfunktion .....	224
6.1.2 Therapie und Prävention .....	225
6.2 Zunge und Zähne .....	227
6.2.1 Störungen der Zungenfunktion .....	228
6.2.2 Kiefer- und Zahnfehlstellungen .....	229
6.2.3 Zähneknirschen (Bruxismus) .....	231
6.2.4 Konsonanten der Zahn- und Zungenregion .....	231
6.2.5 Sigmatismus .....	232
6.2.6 Weitere Lautbildungen, Dysgrammatismus und Aphasie .....	236
6.2.7 Tipps und Tricks zur Verbindung von Denken und Sprechen .....	237
6.3 Gaumenregion .....	238
6.3.1 Störungen der Gaumenregion .....	239
6.3.2 Redefluss-Störungen .....	239
6.3.3 Therapie der Redeunflüssigkeiten .....	240
6.3.4 Kindliches Stottern .....	242
6.3.5 Redeunflüssigkeit im mittleren Schulalter .....	245
7. Stimme und Atem .....	248
7.1 Stimmstörungen .....	248
7.2 Stimmtherapie .....	249
7.3 Weitere Tipps und Tricks zur Stimmförderung .....	251
Literatur und Anmerkungen .....	252

## KAPITEL IX

---

<b>Sechs Kommunikationsgesten im 3-P-Modell .....</b>	<b>257</b>
1. Einführung .....	257
2. Herkunft .....	259
3. Große Polarität .....	260
3.1 Bewirken und Zentrieren .....	260
3.2 Suchen und Wegwerfen .....	261
3.3 Zuwenden und Distanzieren .....	262
4. Einfluss der Gesten auf die Wahrnehmung .....	264
5. Bezug der drei Polaritäten zur Biografie .....	264
6. Allgemeines zur Anwendung .....	266
6.1 Übungsschritte in Kommunikation und Therapie .....	266
6.2 Tipps und Tricks zur Arbeit mit Gruppen .....	276
7. Kleine Polaritäten .....	276
7.1 Bewirken .....	278
7.2 Zentrieren .....	281
7.3 Suchen .....	285
7.4 Wegwerfen .....	288

7.5	Zuwenden .....	291
7.6	Distanzieren .....	292
	Literatur und Anmerkungen .....	294

## KAPITEL X

---

<b>Meditative Sprachtherapie .....</b>	<b>297</b>
1. Meditative Wege und Ansätze der Therapeutischen Sprachgestaltung .....	297
2. Stufen der Meditation und Herangehensweisen der Therapeutischen Sprachgestaltung .....	297
3. Wege zur Meditations-, Mantren-, Spruch- und Gebetswahl .....	298
4. Ansätze, Methoden und Mittel der Therapeutischen Sprachgestaltung .....	298
Literatur .....	300

## KAPITEL XI

---

<b>Ethik und Schulungsweg .....</b>	<b>301</b>
1. Geschichtlicher Überblick zur Herkunft der Therapeuten .....	301
2. Drei Haltungen der Essäergemeinschaften .....	303
3. Motive für heutige therapeutische Berufe .....	303
4. Zusammenfassung der drei Motive therapeutischen Wirkens .....	305
5. Wie lässt sich therapeutische Wirksamkeit entwickeln? .....	306
5.1 Therapeutische Wirksamkeit mit Bezug zum achthgliedrigen Pfad .....	306
6. Stufen therapeutischer Prozesse .....	309
7. Die Sprache als Ausdruck und Spiegel der Persönlichkeit und als Weg innerer Schulung .....	313
8. Schulungsmittel .....	314
8.1 Innere Schulung durch sprachgestalterische Übungen anhand von HASADS .....	315
8.2 Weitere Schulungswege höherer Wahrnehmung .....	329
8.3 Ergebnisse innerer Schulung und Bildung von Entscheidungskompetenz .....	329
Literatur und Anmerkungen .....	330

## KAPITEL XII

---

<b>Fallbeispiele nach Fachgebieten .....</b>	<b>333</b>
1. Pädiatrie .....	333
1.1 ADHS .....	334
2. Heil- und Sozialpädagogik .....	337
2.1 Hyperaktivität .....	337
3. Allgemeinmedizin .....	342
3.1 Anämie .....	343
3.2 Kyphoskoliose .....	345
4. Psychosomatik .....	347
4.1 PTBS mit Sozialphobie und Depression .....	347
5. Psychiatrie .....	354
5.1 Borderline-Persönlichkeitsstörung und Angstneurose .....	354

5.2 Agitierte Depression	356
6. Neurologie	358
6.1 Tinnitus	358
6.2 Epilepsie	361
6.3 Critical-Illness-Polyneuropathie	364
6.4 Chronisches Schmerzsyndrom	366
6.5 Morbus Parkinson	368
7. HNO und Phoniatrie	371
7.1 Dysphonie bei Stimmbandpolypen	371
7.2 Stimmbandknötchen	374
8. Ophthalmologie	376
8.1 Glaukom	376
8.2 Nicht-exsudative altersbedingte Makuladegeneration (AMD), trockene Makulopathie	377
9. Stomatologie	379
9.1 Überbiss / Deckbiss	379
9.2 Mandibuläre Prognathie Angle Klasse III sowie falsches Schluckmuster	384
10. Endokrinologie	389
10.1 Hashimoto-Thyreoiditis	389
10.2 Hypo- und Hyperthyreose mit und ohne Struma	392
11. Pneumologie	394
11.1 Interventionen bei Asthma bronchiale	395
11.2 Asthma bronchiale	399
12. Kardiologie	401
12.1 Blutdruckregulation durch Therapeutische Sprachgestaltung	401
12.2 Tachyarrhythmie	403
13. Gastroenterologie	405
13.1 Colitis ulcerosa	405
14. Rheumatologie	408
14.1 Sarkoidose	408
15. Gynäkologie	416
15.1 Integration der oberen Wesensglieder in den weiblichen Organismus durch Therapeutische Sprachgestaltung	416
15.2 Dysmenorrhoe	420
16. Onkologie	422
16.1 Mamma-Karzinom	422
16.2 Lungenkarzinom im Rahmen des ACCEPT®-Programms	425
17. Therapeutische Sprachgestaltung zur Ich-Orientierung in den palliativen Erkrankungsphasen	431
Literatur und Anmerkungen	433

KAPITEL XIII

---

**Forschung** ..... 437

1. Evaluation Anthroposophischer Medizin und anthroposophischer Therapien als System . . . 437

2. Grundlagenforschung zur Therapeutischen Sprachgestaltung ..... 438

3. Klinische Forschung in der Therapeutischen Sprachgestaltung ..... 440

3.1 Blutdruckregulation ..... 440

3.2 Asthma bronchiale ..... 440

    Literatur und Anmerkungen ..... 443

KAPITEL XIV

---

**Berufspraxis** ..... 445

1. Berufsverbände ..... 445

2. Berufsbild ..... 446

2.1 Arbeitsgebiet ..... 446

2.2 Wichtigste berufliche Handlungskompetenzen ..... 447

2.3 Leistungskriterien ..... 448

3. Ausbildungskonzept Therapeutische Sprachgestaltung ..... 450

3.1 Methodik ..... 450

3.2 Ausgewählte Lerninhalte ..... 450

4. Abgrenzung zu benachbarten Berufen ..... 451

4.1 Logopädie ..... 452

4.2 Myofunktionelle Therapie (MFT) ..... 453

4.3 Drama- und Figurenspieltherapie ..... 453

5. Zusammenarbeit, Links und Adressen ..... 456

5.1 Interprofessionelle Zusammenarbeit ..... 456

5.2 Links ..... 457

5.3 Adressen ..... 459

    Literatur und Anmerkungen ..... 461

**Anhang**

---

**Gesamtliteraturverzeichnis** ..... 465

**Phonetisches Alphabet der im Buch vorkommenden Zeichen** ..... 473

**Abkürzungsverzeichnis** ..... 474

**Über die Autoren** ..... 477

**Personenverzeichnis** ..... 479

**Schlagwortverzeichnis** ..... 481

**Indikationsverzeichnis** ..... 486

**Verzeichnis der Übungen** ..... 490